

OLAF PACKT DAS AN!

Was passiert, wenn der Bundeskanzler beim Gassigehen über eine Leiche stolpert? Und warum gibt es noch drei weitere spektakuläre Morde? Hängen die Fälle überhaupt zusammen?

Olaf beginnt zu ermitteln und nutzt jede freie Minute zwischen Regierungserklärungen, Fototerminen, Debatten bei der EU in Brüssel und Telefonaten mit Joe Biden. Hochkarätige Helfer unterstützen ihn dabei. Ehefrau Britta, Karl Lauterbach, eine Kellnerin mit österreichischem Migrationshintergrund, ein schlitzohriger Kleinganove, eine taffe Obdachlose.

Zwischendurch muss er auch noch die Kids von Annalena Baerbock hüten. Robert Habeck nervt, Macron auch, und der Geschirrspüler gibt den Geist auf. Aber Olaf wäre nicht der Scholz, wenn er das nicht alles packen würde. Mit anderen Worten: Es brennt die Luft, wenn Olaf ermittelt!



Wolfgang Hofer
Olaf ermittelt – Der Kanzler-Krimi
ISBN 978-3-8271-9327-8

WOLFGANG HOFER OLAF ERMITTELT

DER KANZLER-KRIMI



Wolfgang Hofer

Warum dieses Buch?

Nach Songtexten, Fernsehshows und Musicals wollte ich endlich ein Buch schreiben. Dass es ein Krimi sein musste, war klar. Als Jugendlerner hatte ich nach der Karl-May-Phase direkt das kriminelle Milieu entdeckt.

Das Wichtigste war der Protagonist, ich brauchte eine unverwechselbare Hauptfigur. Ein Kanzler-Interview im Fernsehen gab den Ausschlag. Olaf Scholz machte auf mich, wie schon so oft, den Eindruck, dass er viel mehr weiß, als er sagt. Der ideale Ermittler! Alle in Sicherheit wiegen – und dann zuschlagen!

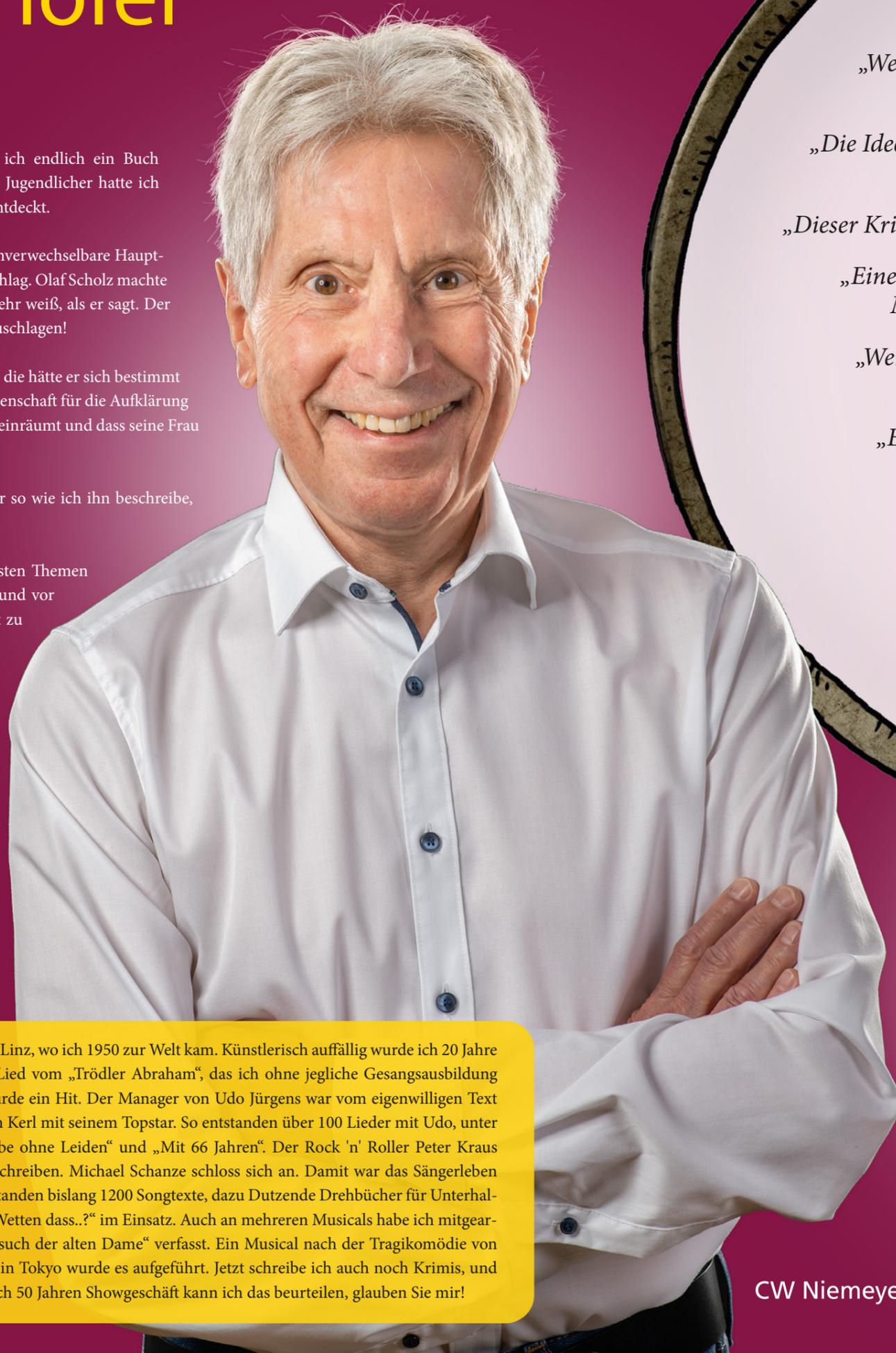
Jetzt hatte ich ihn also und habe ihm Sachen angedichtet, die hätte er sich bestimmt nie träumen lassen. Einen Hund beispielsweise, eine Leidenschaft für die Aufklärung von Mordfällen, dass er eigenhändig den Geschirrspüler einräumt und dass seine Frau ihn Ollibär nennt.

Ich habe keine Ahnung, wie der Mann wirklich ist, aber so wie ich ihn beschreibe, könnte er tatsächlich sein. Davon bin ich überzeugt.

In meinen Liedtexten habe ich mich oft genug mit ernsten Themen beschäftigt. Mit diesem Buch will ich die Leser fesseln und vor allem zum Lachen bringen. Über den Zustand der Welt zu rasonieren, überlasse ich im Moment anderen, ich fühle mich gerade für die Fröhlichkeit zuständig.

War das jetzt alles?

Gott bewahre! Es droht bereits der zweite Band: „Olaf ermittelt – im mörderischen Bayern“. Leichen pflastern Olafs Urlaub, in das Echo vom Königssee mischen sich Todesschreie, und ohne Markus Söder geht es im weiß-blauen Freistaat natürlich auch nicht. Also machen Sie sich auf einiges gefasst!



„Atemlos durch das Buch!“ **Harald Schmidt**

„Wenn dieses Buch nicht amüsant ist, fress ich 'nen Besen!“
Dieter Hallervorden

„Die Idee, die Story, die Sprache, die Spannung, der Witz, einmalig!“
Michael Schanze

„Dieser Krimi rockt das Zwerchfell.“ **Peter Kraus, Rock 'n' Roll-Legende**

„Eine fesselnde Mischung aus Spannung, Humor und Politik.
Macht Spaß zu lesen.“ **„Mr. Tagesschau“ Jan Hofer**

„Wenn Olaf ermittelt, bleibt kein Auge trocken. Irre komisch
und absolut lesenswert!“ **Jenny Jürgens**

„Ein furios erzählter Polit-Krimi. Umwerfend komisch,
herrlich verrückt.“ **John Jürgens**

„Die Eleganz der Sprache verrät den Dichter hinter
diesem Werk.“ **Bastian Sick**

„Spannung und Humor vom Feinsten,
absolutely funny!“ **Maite Kelly**



Erscheint
im März 2024.
Auch als **E-Book**
und **Hörbuch**.

CW Niemeyer

www.wolfganghofer.de



Ich stamme aus dem österreichischen Linz, wo ich 1950 zur Welt kam. Künstlerisch auffällig wurde ich 20 Jahre später durch das selbst geschriebene Lied vom „Trödler Abraham“, das ich ohne jegliche Gesangsausbildung unfallfrei zur Aufführung brachte. Es wurde ein Hit. Der Manager von Udo Jürgens war vom eigenwilligen Text beeindruckt und verkuppelte mich jungen Kerl mit seinem Topstar. So entstanden über 100 Lieder mit Udo, unter anderem „Buenos Dias, Argentina“, „Liebe ohne Leiden“ und „Mit 66 Jahren“. Der Rock 'n' Roller Peter Kraus brachte mich auf die Idee, Fernsehdrehbücher zu schreiben. Michael Schanze schloss sich an. Damit war das Sängerleben vorbei, ich stürzte mich in die Schreiarbeit. Es entstanden bislang 1200 Songtexte, dazu Dutzende Drehbücher für Unterhaltungsshows. Mehrere Jahre war ich als Berater für „Wetten dass..?“ im Einsatz. Auch an mehreren Musicals habe ich mitgearbeitet und die Songtexte für den Klassiker „Der Besuch der alten Dame“ verfasst. Ein Musical nach der Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt. Die höheren Weihen! Sogar in Tokyo wurde es aufgeführt. Jetzt schreibe ich auch noch Krimis, und das ist gut so. Denn mein Erstling hat es in sich. Nach 50 Jahren Showgeschäft kann ich das beurteilen, glauben Sie mir!